

Schwere Kämpfe an Somme und Maas

(Smith.) Großes Hauptquartier, 28. Oktober 1914.

Westlicher Kriegsschauplatz

Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht

Auf dem Nordufer der Somme haben gestern die Infanteriekämpfe wieder erogelet. Starke Artillerievorbereitung ging den Angriffen voraus, zu denen die Engländer über die Linie Guedecourt-Vesbois; die Franzosen anschließend auf der Gegend von Morval in den Abendstunden vorbrachen. Unsere Truppen haben die verbündeten Gegner durch Artillerie- und Maschinengewehrfeuer, nördlich von Morval auch mit der blanken Waffe blutig zurückgewiesen. Die Stellungen sind restlos behauptet.

Heeresgruppe Kronprinz

Auch östlich der Maas spielten sich erneut schwere, für uns erfolgreiche Kämpfe ab. Nach heftigem Artilleriefeuer führten aus dem Thiamontwalde, beiderseits Fort Donnant und im Fuminalwalde starke französische Kräfte zum Angriff vor, die sämtlich vor unseren Stellungen für den Gegner verlustreich zusammenbrachen.

Ostlicher Kriegsschauplatz

Front des Generalfeldmarschalls Prinz Leopold von Bayern.

Nach zweitägigem Wirkungsfeuer gegen den Abschnitt westlich von Ludgeriff der Russe gestern bei Jaturan an. Der Angriff scheiterte vollkommen und unter schwersten Verlusten für den Feind.

Front des Generals der Kavallerie Erzherzog Karl.

Beiderseits von Dorna-Watra drangen österreichisch-ungarische Truppen in die russischen Stellungen ein und nahmen mehrere Höhen im Sturm. 8 Offiziere, über 500 Mann wurden gefangen eingebracht.

Au der lebendigen Ostfront dauern die Kämpfe in den Grenzältern an. Südlich von Kronstadt (Brasso) wurde von unseren verbündeten Truppen eine rumänische Höhenstellung in überraschendem Vorstoß genommen und der Erfolg in scharfem Nachdrängen bis ins Tal der Parjuga erweitert. Im übrigen hat sich die Lage nicht wesentlich geändert.

Balkan-Kriegsschauplatz

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen.

In der nördlichen Dobrubtscha fanden unsere verfolgenden Abteilungen bis her wenig Widerstand. Alle Anzeichen deuten auf hastigen Rückzug des Gegners. 500 Versprengte wurden gefangen, einige Munitionskolonnen und Bagagen erbeutet.

Razedonische Front.

Serbische Angriffe gegen die deutsch-bulgarischen Stellungen im Crnabogen scheiterten ebenso wie Teilangriffe des Gegners an den Dörfern der Moglena und südwestlich des Doiransee. An der Straße Patrouillegeplänkel. Bei Orfano lebhaftes Artilleriefeuer.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorff.

Es sind diese Befehle... (Text continues with military reports and administrative matters, mentioning various locations and units.)

Wägen St. Niglas. Einen bemerkenswerten Versuch... (Report on a military experiment or event involving a wagon and soldiers.)

Wägen i. B. In Brambach wurde ein 13jähriger... (Report on an incident in Brambach involving a young boy.)

Wägen i. B. Zur Ausschmückung des Stadtortes... (Report on preparations for a city event.)

Wrag. Vorgestern durchquerte zum ersten Mal ein... (Report on a train crossing a bridge.)

Woburg. Auf der Bahnfahrt führte der zwölfjährige... (Report on an accident involving a young boy on a train.)

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich.

Stärkung des Verfassungsschutzes. Der Verlehrs, der im Herbst... (News about strengthening constitutional protection.)

Kartoffelverkauf. Die vorläufige... (News about potato sales and regulations.)

Der Antrag über die konfessionelle Statistik. Der von der Reichsregierung... (News about a proposal for a confessional census.)

Gebührenordnung für Rechtsanwälte. Die... (News about a fee schedule for lawyers.)

Der Hauptauslass des Reichstages. Es... (News about a speech in the Reichstag.)

Der Hauptauslass des Reichstages. Es... (News about a speech in the Reichstag.)

Der Hauptauslass des Reichstages. Es... (News about a speech in the Reichstag.)



Trustfrei Trustfrei

„Unsere Marine“
Zigarette
2 1/2 Pfg.

einschließlich Kriegsaufschlag

Trotz Steuererhöhung
behaltens unsere Zigaretten ihre
alten anerkannten Qualitäten!

Georg A. Jasmatzki Aktien-Gesellschaft

Londoner Zeitschriften. Wären etwa drei Millionen für... (News about a London publication.)

Wanderland. Ist das blauen... (News about a travel or migration topic.)

Kunst und Wissenschaft. (Section header for arts and science news.)

Wochenplan der königlichen Hoftheater in Dresden. (Theater schedule for Dresden.)

Die wissenschaftliche Quellenverwertung der Zeitungen.

Durch den Krieg, seine Vorgehensweise und seine Begleitumstände wurde das Zeitungswesen in den Vordergrund des öffentlichen Interesses gerückt. Es wurde festgestellt, dass man es in Deutschland bisher nicht in dem Maße unterachtet und verwertet hat, wie dies hätte geschehen können und sollen und wie es auch in den anderen europäischen Ländern, vor allem in England und Frankreich, bei Kriegsausbruch werden die verschiedenen Seiten dieses Problems erörtern. So dass die schon so lange erhaltene Bedeutung für den Frieden auf diesem Gebiet wohl endlich anerkannt wird. Von einer bisher wenig beachteten, aber darum nicht minder wichtigen Seite wird dieses Problem durch Dr. Ernst Göb in nächster Heft der Grenzboten beleuchtet. Dr. Göb geht ebenfalls von der Notwendigkeit aus, die Presse so zu unterstützen, wie es im Ausland üblich war und ist. Niemand kann mehr bezweifeln, dass gerade dieser Krieg gezeigt hat, dass der Mangel an Berichterstattung publizistischer und journalistischer Kräfte durch unsere im Ausland akkreditierte Diplomatie und nicht gerade fördern gewesen ist. England und Frankreich hatten schon längst die Bedeutung politisch-journalistischer Agitation erkannt. Hierfür wurden von offizieller Seite namhafte Summen ausgegeben, Agenten berufen sich über die ganze Welt, und wir haben in der Kriegszeit oft genug Gelegenheit gehabt, die Wirksamkeit dieser Agitation zu beobachten. Über das Zeitungswesen lässt sich auch noch in anderer Beziehung vermerken, und zwar in der Zusammenfassung wissenschaftlichen und praktischen Materials. Schon jetzt hat der Krieg hier auf dem Gebiet der praktischen Vorkriegs- und der politischen Berufsarbeit einige Umsätze hervorgerufen und alte Erinnerungen zu neuem Leben wachgerufen. So hat die Stadt Köln beschließen, nach dem Krieg an ihren beiden Hochschulen — an der Handelshochschule und der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung — einen Lehrstuhl für Zeitungswesen zu errichten. Besonderen Wert aber wird es, nach Dr. Göb, haben, sich systematisch der Sammlung des Quellenmaterials aus den Zeitungen und Zeitungsblättern zu widmen. Dieser Wert wurde in ganz kleinen Mengen schon von Privatleuten aus allen Teilen Deutschlands erkannt, die jetzt in steigendem Maße in den Zeitungen sammeln.

Der Altertumsverein. Wägen, der über 40 Jahre... (News about an antiquarian society.)

Eine Entseimungsanlage für Straßenbahnwagen. (News about a disinfection plant for trams.)

Eine Entseimungsanlage für Straßenbahnwagen. (News about a disinfection plant for trams.)

Zufällig wurde bei uns im Frieden eine solche Bewertung der Zeitungen... (Text discussing the value of newspapers in peacetime.)